
Subject: in welchen zeiträumen sollten sich veränderungen zeigen

Posted by [oerchen](#) on Fri, 03 Mar 2006 13:14:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie manche hier vielleicht schon gemerkt haben gehört Geduld sicher nicht zu meinen Stärken

Aber es geht ja darum das was man hat zu erhalten und wie bekannt, wenn die Follikel mal ganz abgestorben sind gibt es keine regenerationsmöglichkeit.

auch möchte ich mich nicht auf die Fast- Fähigkeiten der ärzte verlassen, da sie häufig mit diesem Problem nur marginal sich auskennen.

Also

wenn man Schilddrüsenmedis nimmt wann sollte sich was verändern?

wenn man Zinkpräparate nimmt wann sollte sich was verändern?

Nach wieviel zeit sollte man eine Therapie abbrechen und etwas neues versuchen, bzw. andere wege gehen?

Liebe Grüße

Subject: Re: in welchen zeiträumen sollten sich veränderungen zeigen

Posted by [oerchen](#) on Mon, 06 Mar 2006 12:33:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

schieb den beitrug mal wieder etwas nach oben.

Meine Frage ist durchaus ernst gemeint. Ich möchte keine Lehrbuchantworten haben mit 3-12

Monate usw. Sondern, schön wären praktische Erfahrungen was sich beim wann getan hatte.

Fände es interessant, weil meine Ärztin fasselte was von alpha ell carnell ein Jahr und dann vielleicht etwas anderes. Aber ganz ehrlich wenn es nicht greift und ich hochrechne bei meinem HA was ich in ca 10 Montaaen alles verloren hab ohne Neuwuchs bzw. wenn etwas verkümmert ist dann auch ohne Chance auf neuwuchs nein danke. Lieber rechtzeitig was anderes ausprobieren.

Freu mich über antworten

Subject: Re: in welchen zeiträumen sollten sich veränderungen zeigen

Posted by [a_vase](#) on Wed, 08 Mar 2006 14:54:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das sind recht schwierigen Fragen wenn du keine Standardantworten haben willst.

Es dauert tatsächlich zwischen 3 und 12 Monate.

Als ich mit Eisen angefangen habe, hat es 2½ Monate gedauert bis ich eine Besserung festgestellt habe.

Mit SD-Medizin dauert es wohl noch länger, weil du sie erst richtig einstellen musst.

Ich weiß nicht ob Zink sich schlagartig auf Haarausfall auswirken wird. Wird aber auch ein paar

Monate dauern, wenn dein HA an irgendeinem Mangel in diesem Bereich beruht.

Also - viel Spaß mit dem Abwarten!

Liebe Grüße
Vase

Subject: Re: in welchen zeiträumen sollten sich veränderungen zeigen

Posted by [Katja](#) on Wed, 08 Mar 2006 15:21:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also das ist jetzt vielleicht nicht ganz das Selbe, aber als ich bei meinem Schilddrüsen-Dottore von Jodid auf Thyranojod umgestiegen bin, hatte ich gefragt, ob ich jetzt die Jodid, die ich noch hatte, wegschmeissen soll.

Antwort: quatsch, zu Ende nehmen. Bis die Schilddrüse da wirklich drauf reagiert, dauert es locker 6-8 Monate. Das war allerdings nicht den Haarausfall betreffend. Nur die Wirkzeit wird wohl die selbe sein...

Subject: Re: @ Katja

Posted by [strike](#) on Wed, 08 Mar 2006 15:44:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: @ Katja

Posted by [Lisa76](#) on Wed, 08 Mar 2006 16:28:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Den richtigen Arzt zu finden, ist leider gar nicht so einfach.

Und in Richtung SD kursieren wirklich noch viele Missverständnisse unter den Ärzten.

Was genau ist eigentlich ein guter SD-Facharzt? Der Radiologe, ein Endo oder evtl. ein Internist?

Einer, der nicht der Tyrannei des TSH gehorcht, der ft3, ft4 und Antikörperdiagnostik betreibt und kein Jod verschreibt?. Einer, der dem Patienten zuhört, und bei anhaltenden Symptomen weiter diagnostiziert und an der Einstellung arbeitet?

Ich glaube fest daran, das es sie gibt, die guten Ärzte (in guten Phasen in schlechten eher

weniger).

LG, Lisa

Subject: Re: @ Lisa
Posted by [strike](#) on Wed, 08 Mar 2006 16:48:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: @ Lisa
Posted by [Katja](#) on Thu, 09 Mar 2006 13:23:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dumm allerdings, dass in der Ärzteliste kein Nuklearmediziner im Kreis Nürnberg (PLZ 90) zu finden ist. Und mein Allgemeinmediziner ist klasse.

Ich habe heute aber meine Diagnose per Fax angefordert und gebe sie gleich morgen an Professor Strike weiter
